

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Albert von Thurneisen

Iffland, August Wilhelm

Mannheim, 1781

Auftritt VIII

[urn:nbn:de:bsz:31-90020](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-90020)

Achter Auftritt.

Der Graf. Sophie. (beide stehen in großer Mä-
 rung da.)

Graf. Vollenden sie meine Freude, durch die
 aufrichtige Beantwortung einer einzigen Frage.
 Entdecken sie mir die Ursache der Schwermuth, die
 mich seit einiger Zeit an ihnen so sehr beunruhigt.
 Ihr Herz wird diese Frage rechtfertigen, auch
 wenn sie sie ungern oder gar nicht beantworten woll-
 ten. Denn daß ich ihre Entschuldigung von vor-
 hin sollte gelten lassen, liebe Sophie, das erwarten
 sie wohl nicht.

Sophie. Wenn ich ihnen aber versichere, daß
 der Hauptgrund davon in einer Laune liegt, welche
 mir unwillkürlich die finstre Seite eines jeden
 Dinges vergrößert, daß ich von der Entstehung
 dieser unglücklichen Laune mir selbst keine Rechens-
 chaft zu geben weiß. (auf ihre Liebe zum Baron zielend)
 Wenn ich sie aber versichere, daß ich es lebhaft
 empfinde, ich sey es ihnen schuldig alles zu vermei-
 den, was dieses Uebel ferner fortdauernd machen
 oder gar vergrößern könnte — wenn ich ihnen das
 versichere, sind sie dann zufrieden?

Graf. Ich muß es seyn.

Sophie. Sie müßten? — Und nur weil sie müssen, Graf?

Graf. Weil sie's wünschen; weil ihr Wunsch ewig mein unverbrüchliches Gesetz seyn wird. Aber was würden sie von meinem Verstande und von meinem Herzen denken, wenn ich es sogleich, so ganz wäre?

Sophie. Ohne Nachtheil ihres Verstandes und ihres Herzens würd' ich denken, daß ich schuldig wäre, ihr Zutrauen mit der zärtlichsten Achtung zu erwidern; und ich versichere sie, ich erkenne keinesweges das Herz welches diese Besorgnis für mich hat. Aber glauben sie mir, sie thun mir Unrecht, den zufälligen Grund meiner veränderten Laune für wichtiger zu halten, als er nicht ist.

Graf. Vergeben sie mir, dieser plötzliche Sprung der vom raschesten frölichsten Humor, der sie nie ganz verließ, ohne wichtige Ursache auf einmal in die ununterbrochenste, schwärzeste Melancholie übergeht, bleibt mir unerklärbar. Indes, wenn ich jemals so glücklich bin, sie wieder in ihrem vorigen Humor zu sehen, so bleibe immerhin für mich dieser Sprung ein Räthsel, dessen Auflösung ich nie begehren mag.